

Inhaltsverzeichnis

Vorwort V

Inhaltsverzeichnis..... VII

Abkürzungsverzeichnis..... XIII

Einführung..... 1

Kapitel 1: Das deutsche Modell der Verfassungsgerichtsbarkeit 3

1.1. Vorteile des deutschen Modells..... 4

1.1.1. Zentralisiert statt diffundiert..... 4

1.1.1.1. Diffundiertes Modell 4

1.1.1.2. Zentralisiert statt diffundiert..... 6

1.1.2. Abstrakte und konkrete Kontrolle 7

1.1.2.1. Konkrete Kontrolle 7

1.1.2.2. Abstrakte und konkrete Kontrolle..... 9

1.1.3. Posteriori Kontrolle 16

1.1.4. Zwingende- statt fakultative Annahme 19

1.1.4.1. Fakultative Annahme 19

1.1.4.2. Zwingende - statt fakultative Annahme 19

1.1.6. Zwillingengerichte 22

1.2. Von dem deutschen Modell beeinflusste Länder und Modifikationen
zum deutschen Modell in dieser Ländern 24

1.2.1. Thailand 24

1.2.1.1. Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Thailand 24

a. Das amerikanischer Modell – der erste verfassungsrechtliche Fall 24

b. Das österreichische Modell 29

1.2.1.2. Einfluss des deutschen Modells auf
gegenwärtige Verfassungsgerichtsbarkeit in Thailand 30

a. Einfluss der österreichischen – deutschen Doktrinen in Thailand 30

b. Modifikationen zu dem deutschen Modell in der gegenwärtigen
Verfassungsgerichtsbarkeit in Thailand 31

b1. Zusammensetzung 32

b2. Zuständigkeit..... 33

b3. Verfahren 36

1.2.1.3. Einschätzungen 37

1.2.2. Südkorea	39
1.2.2.1. Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Südkorea	39
a. Die erste beschränkte Variante des österreichischen Modells in Korea	39
b. Das Ende des österreichisch-deutschen Modells fällt zusammen mit dem Ende der zweiten Republik.....	40
c. Das amerikanische Modell unter der militärischen Diktatur Park Chung-hees	40
d. Das überarbeitete Verfassungskomitee unter der militärischen Diktatur Park Chung-hees	41
e. Das deutsche Modell wurde für die neue demokratische Epoche ausgewählt	42
1.2.2.2. Einfluss des deutschen Modells auf die gegenwärtige Verfassungsgerichtsbarkeit in Süd- Korea.....	42
a. Einfluss der österreichisch – deutschen Doktrinen in Südkorea	42
b. Modifikationen zu dem deutschen Modell in der gegenwärtigen Verfassungsgerichtsbarkeit	45
b1.Zusammensetzung	45
b2. Zuständigkeit.....	46
b3. Verfahren	48
1.2.2.3. Einschätzungen	51
1.3. Beeinflussende Faktoren für die Effektivität des deutschen Modells.....	52
1.3.1. Bewusstsein der Bevölkerung	52
1.3.2. Massenmedien.....	54
1.3.3. Das Militär unter der Zivilkontrolle	60
1.3.4. Kulturelle Faktoren.....	62
1.3.4.1. Religion.....	62
1.3.4.2. Gewohnheit im Umgang mit Rechtsstreitigkeiten	63
1.3.4.3. Fallrecht.....	64
1.3.5. Rechtsphilosophie	65
1.3.5.1. Naturalismus gegen Positivismus.....	65
1.3.5.2. Souveränität des Parlaments	66
Zwischenfazit.....	66
Kapitel 2: Faktum und Bedarf der Verfassungsgerichtsbarkeit in Vietnam	69
2.1. Der Mechanismus gegen Verfassungswidrigkeiten	

in der Verfassung 1992	69
2.2. Theoretischer Aspekt	70
2.2.1. Herkunft der Macht.....	71
2.2.2. Menschenwürde	75
2.2.3. Zentralisierung gegen Dezentralisierung	78
2.2.4. Andere Gedankenströme	80
2.3. Fakten und Probleme der Verfassungsgerichtsbarkeit in Vietnam.....	87
2.3.1. Nord-Vietnam von 1946 bis 1975	88
a. Die defacto Verfassung 1946 und die störenden Rechtsdokumente	88
a1. Die Verfassungsversammlung und das Parlament.	89
a2. Die Verlängerung der Amtszeit des Parlaments.....	89
a3. Verordnung Nr.78/SL des Präsidenten am 14.07.1949 über die Miete des Ackerlands.....	89
a4. Verordnung Nr.89/SL des Präsidenten am 22.5.1950 über die Reduzierung der Rate des Leihvertrags.	89
a.5. Verordnung Nr.150-SL des Präsidenten am 14.4.1953 über die Etablierung des Sondergerichts.	89
a.6. Bodenreform-Gesetz am 4.12.1953	91
a7. Das Volk wurde in sieben Gruppe eingeordnet.....	91
a.8. Verfassungsänderung 1959	92
b. Die Verfassung 1959	92
2.3.2. Die jeweiligen Verfassungen und ihre Probleme von 1954 bis 1975 in Südvietnam	92
2.3.2.1. Der Konstitutionalismus in Südvietnam	93
a. Unterscheidung der Verfassungsversammlung des Parlaments.....	93
b. Menschenwürde und Grundrechte.....	94
c. Gewaltenteilung	95
d. Politische Kontrolle und Balance.....	97
2.3.2.2. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Südvietnam	98
a. Verfassungsgerichtsbarkeit in der Verfassung 1956	98
b. Verfassungsgerichtsbarkeit in der Verfassung 1967	98
b.1. Zusammensetzung	99
b.2. Innenstruktur	102

b.3. Zuständigkeit.....	106
b.4. Verfahren	110
b.5. Tätigkeiten und Schätzungen	119
2.3.2.3. Verfassungswidrige Tätigkeiten in Südvietnam	122
2.3.3. Verfassungen von 1975 bis 2009 in Vietnam und ihre jeweiligen Probleme.....	124
2.3.3.1. Verfassung 1980.....	124
a. Gesetz über ausländische Investitionen 1987	125
b. Rechtsverordnung Nr.27-HDBT am 09.03.1988	125
c. Firmengesetz 1990	125
2.3.3.2. Die Verfassung 1992.....	126
a. Gesetz über normative Dokumente 1996	127
b. Rechtsverordnung Nr.51/CP am 10.05.1997	128
c. Das Abgeordnetenwahlgesetz 1997 (geändert 2001)	129
d. Gesetz über die Wahl zu den lokalen Räten 1994 (geändert 2003)	131
2.3.3.3. Verfassungsänderung 2001.....	132
a. Richtlinie Nr. 02/2003/TT-BCA am 13.01.2003 des Innenministeriums.....	132
b. Resolution Nr.26/2008/NQ-QH12 des Parlaments am 15.11.2008 über den Versuch, lokalen Räte wegzulassen	133
2.4. Neue Trends und Bedürfnisse für eine Errichtung der Verfassungsgerichtsbarkeit	135
2.4.1. Missachtung der lokalen Regierungen	135
2.4.1.1. Auf der Seite der zentralen Regierung	135
2.4.1.2. Auf der Seite der Provinzen.....	136
a. Motive der Reform	136
b. Konkurrenz unter den Provinzen und den Städten	139
c. Korruption	139
2.4.1.3. Reaktion der zentralen Regierung.....	140
2.4.2. Konflikt zwischen nördlichen und südlichen Politikern.....	141
2.4.3. Bedarf für die Grundsrechtsbeschwerde	146
2.4.3.1. Verwaltungsrechtliche Beschwerde.....	146
2.4.3.1.1. Von der Seite des Staats.....	146
a. Korruption.	146
b. Schirmherrschaft	146

2.4.3.1.2. Von der Seite der Bürger	147
a. Glaube an den Staat und die Partei wurden erodiert	147
b. Die Bürger informieren sich besser und sind sich ihrer Rechte mehr bewusst	149
2.4.3.2. Die Kampagne des spontanen Streiks der Arbeitnehmer	149
2.4.4. Linie der Vietnamesischen Kommunistischen Partei	150
2.4.5. Aktivität der Verwaltungsgerichte in den letzten Jahren	151
Zwischenfazit	153
Kapitel 3. Vorschlag für ein Modell einer Verfassungsgerichtsbarkeit in Vietnam	155
3.1. Zentralisiertes Modell	156
3.2. Ein unabhängiges Verfassungsgericht	159
3.3. Zuständigkeiten	164
3.3.1. Die volle Zuständigkeit	164
3.3.2. Die ersten sieben Jahre	168
3.3.2.1. Die grüne Gruppe	168
3.3.2.2. Die gelbe Gruppe	171
3.3.2.3. Die rote Gruppe	173
3.4. Richter	176
3.4.1. Zusammensetzung	176
3.4.1.1. Die Zahl der Richter	176
3.4.1.2. Die Beteiligten und die Methode der Richterwahl	178
3.4.2. Voraussetzungen für eine Ernennung	182
3.4.2.1. Quelle	182
3.4.2.2. Bedingungen	182
3.4.3. Amtszeit	183
3.4.4. Entlohnung, Immunität während der Amtszeit und die Voraussetzungen, um aus dem Amt entfernt zu werden	184
3.4.5. Weitere Faktoren, die die Unabhängigkeit der Verfassungsrichter beeinträchtigen könnten	186
3.4.5.1. Veröffentlichung des Votums und der Meinung der Richter	187
3.4.5.2. Massenmedien unter der Zensur	190
3.4.5.3. Eingreifen durch die Vietnamesische Kommunistische Partei	190

3.4.5.4. Schwäche der vietnamesischen Richter	192
3.5. Verfahren	192
3.5.1. Ein eigenes Verfassungsverfahren	193
3.5.2. Mechanismen zur Verhütung der Überlastung des Verfassungsgerichts	194
3.5.2.1. Ablehnung der Annahme von der Kammer	195
3.5.2.2. Die stattgebende Entscheidung durch die Kammer	196
3.5.2.3. A-Limine-Abweisung	197
3.5.2.4. Rechtswegerschöpfung	197
3.5.3. Beschlussfähigkeit	199
Zwischenfazit	200
Konklusion	205
Literaturverzeichnis	211